

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Hallesche Verkehrs-AG, Freimfelder Straße 74, 06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 581-0, E-Mail: post@havag.com
Die Hallesche Verkehrs-AG ist Teil der Unternehmensgruppe der Stadtwerke Halle (SWH-Gruppe).
Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz -Datenschutzbeauftragter- oder per E-Mail unter: datenschutz@stadtwerke-halle.de.

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Im Rahmen des Abschlusses eines Deutschlandtickets im HAVAG-Abonnement (Abo) als Upgrade des Semestertickets und für die weitere ordnungsgemäße Bearbeitung werden von der HAVAG personenbezogene Daten erhoben. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten hätte zur Folge, dass eine Bestellung, Änderung oder Kündigung ggf. nicht bzw. nicht ordnungsgemäß bearbeitet werden kann. Die Datenverarbeitung erfolgt grundsätzlich zur Erfüllung eines Vertrags sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Für den Abschluss des Upgrades für das Semesterticket sowie zur Überprüfung dessen Gültigkeit ist eine gültige Immatrikulation an einer der folgenden Hochschulen Voraussetzung.

- **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

- **Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle**

- **Hochschule Merseburg**

Sie haben die ausschließliche Möglichkeit, sich über unsere Online-Verwaltung (zu erreichen unter www.abo.havag.com) das Deutschlandticket als Handyticket („Digitales Ticket“) zu erwerben. Im Rahmen Ihrer Registrierung in der Online-Verwaltung übertragen wir die hierfür erforderlichen Angaben in die entsprechenden Systeme, damit Sie zeitnah von den jeweiligen Vorteilen profitieren. Zur Freischaltung Ihres persönlichen ABO-Online-Accounts und des Handytickets wird die E-Mail-Adresse zwingend benötigt.

Außerdem benötigen wir zwingend weitere Angaben, um lediglich das Upgrade und somit den günstigeren Preis für das Deutschlandticket berücksichtigen zu können (betroffene Hochschule, Immatrikulationsnummer, Geburtsdatum). Diese Daten gleichen wir mit den Informationen des Semestervolltickets und der betroffenen Hochschule ab. Bei Übereinstimmung und Gültigkeit aller Angaben kann der Vertragsabschluss erfolgen. Die Kommunikation mit der betroffenen Hochschule erfolgt ebenso zur Erfüllung eines Vertrags sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Die Interessen liegen in der effizienten und ordentlichen Kommunikation im Rahmen der Vertragsabwicklung.

Die Verarbeitung Ihrer Angaben für den Versand von vertraglichen Informationen (Tarifwechsel, Fahrplanänderungen etc.) über die angegebenen Kontaktkanäle sowie für Marketingmaßnahmen per Post erfolgt aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Sie haben jederzeit das Recht, der Verwendung Ihrer Daten für diese Zwecke zu widersprechen.

Sofern Sie sich durch Eintragung Ihrer Telefonnummer und/ oder E-Mail-Adresse damit einverstanden erklären, auch über diese Wege werblich kontaktiert zu werden, findet dies auf Grundlage Ihrer Einwilligung statt (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Hierauf weisen wir Sie direkt im Bestellformular hin. Sie haben das Recht, Ihre Werbeeinwilligung jederzeit zu widerrufen. Sollten Sie lediglich der Verwendung Ihrer Telefonnummer widersprechen, müssen wir systembedingt Ihre gesamte Werbeeinwilligung löschen. Somit erfolgt ein gänzlicher Widerruf Ihrer Werbeeinwilligung.

3. Kategorien von Empfängern

Empfänger der Daten sind zur Zweckerfüllung eingebundene Fachbereiche der HAVAG (insbes. Marketing, Vertrieb und Kundenservice) und die zuständigen Personen und Abteilungen der betroffenen Hochschulen. Ggf. erhalten von uns eingesetzte Dienstleister Zugriff auf Ihre Daten, wenn dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist, bzw. ein Zugriff nicht ausgeschlossen werden kann oder Sie zuvor eingewilligt haben. Ihre Daten werden grundsätzlich

auf Servern der IT-Consult Halle GmbH verarbeitet, ebenfalls einem Unternehmen der SWH-Gruppe. Zur Ermöglichung von Fahrkartenkontrollen werden von der HAVAG folgende Daten an die Unternehmen des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes übermittelt, die am elektronischen Fahrgeldmanagement-Verfahren teilnehmen: eTicketnummer, Kennnummer der HAVAG, Produkt, Gültigkeitsstatus, räumliche und zeitliche Gültigkeit sowie bei personengebundenen Tickets zusätzlich verschlüsselter Name und Geburtsdatum.

4. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die angegebenen Zwecke. Wir löschen diese, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Rechtfertigungsgründe für eine Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) und der Abgabenordnung (§ 147 AO). Das bedeutet, dass wir spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (i. d. R. nach 10 Jahren ab Fristbeginn zzgl. der Dauer des Löschesprozesses) Ihre Daten löschen. Sobald Ihr Vertragsverhältnis mit uns beendet ist, wird die Verarbeitung Ihrer Daten und somit der allgemeine Zugriff eingeschränkt.

Sofern Sie uns eine Einwilligung in den Versand von werblichen Informationen per E-Mail und / oder Telefon erteilt haben, nutzen wir diese Einwilligungen für einen Zeitraum von maximal 2 Jahren. Der Beginn dieser Speicherdauer richtet sich nach der letzten werblichen Ansprache. Wir nutzen bestimmte Informationen ggf. auch zu Analysezwecken in anonymisierter Form weiter, um unsere Produkte und Leistungen permanent zu verbessern und auf die Bedürfnisse unserer Fahrgäste anzupassen.

5. Rechte der betroffenen Person

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO).

Weiterhin haben Sie das Recht, von uns unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**). Außerdem haben Sie das Recht, von uns die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihren Interessen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO). Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde** bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Sie können dieses Recht bei einer **Aufsichtsbehörde** in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Sachsen-Anhalt ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt.